

**Das Haus der Zukunft zeigt neue Wege im zukunftsfähigen Bauen und Wohnen auf und unterstützt damit die Umgestaltung der österreichischen Wirtschaft in Richtung nachhaltige Entwicklung.**

„Haus der Zukunft“ ist eine Programmlinie des Impulsprogramms „Nachhaltig Wirtschaften“, das auf Initiative des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie 1999 gestartet wurde. Ziel der Programmlinie ist die Entwicklung und Umsetzung von Innovationen im Gebäudebereich im Sinne der Nachhaltigen Entwicklung.

Im Rahmen der Veranstaltung „Haus der Zukunft - Ergebnisse und neue Ansätze“ werden am 24. März innovative Ergebnisse aus der Programmlinie der interessierten Fachöffentlichkeit präsentiert. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Vorstellung der in Umsetzung befindlichen Demonstrationsbauten.

Der zweite Veranstaltungstag ist den neu gestarteten Projekten der 3. „Haus der Zukunft“ - Ausschreibung gewidmet. Dieser Workshop dient vor allem der Vorstellung der Projekte sowie der Vernetzung der ProjektnehmerInnen.



**Ort:**

**Erste Bank AG**

**Großer Sitzungssaal**

**1. Stock, Schuberting 5, A-1010 Wien**

*Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.  
Um Anmeldung per Fax oder Email wird gebeten.*



**Anmeldung unter:**

Arbeitsgruppe „Haus der Zukunft“ in der  
ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik  
Kontakt: DI Ursula Bodisch  
Tel.: +43 / (0)1 / 315 63 93 – 25  
Fax: +43 / (0)1 / 315 63 93 – 22  
Email: office@HAUSderzukunft.at



[www.HAUSderzukunft.at](http://www.HAUSderzukunft.at)

*Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit  
folgenden Partnern durchgeführt:*



**Inhaltliche Verantwortung**

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie  
Abteilung Energie- und Umwelttechnologien  
DI Michael Paula  
A-1010 Wien, Rosengasse 2–6



*Eine Initiative des Bundesministeriums für  
Verkehr, Innovation und Technologie*

**Einladung**

# Haus der Zukunft

**Ergebnisse und neue Ansätze**

**Montag, 24. und Dienstag, 25. März 2003**



**NACHHALTIG**wirtschaften





## Montag, 24. März 2003

- 10.30 Begrüßung durch den Gastgeber**  
Mag. Gertrude Rigler, Erste Bank - Wohnbau und Immobilien
- 10.35 Intentionen des Impulsprogramms „Nachhaltig Wirtschaften“**  
DI Michael Paula, BMVIT
- 10.50 Einfamilienhäuser und verdichtete Wohnformen**  
Mag. Rainer Rosegger, SCAN - Agentur für Markt- und Gesellschafts-analytik, Moser Rosegger KEG
- 11.10 Markteinführung innovativer Wohnbauten**  
DI Dr. Peter Biermayr, Wiener Zentrum für Energie, Umwelt und Klima
- 11.30 Kaffeepause**
- 12.00 Nutzeraspekte und Akzeptanz neuer Technologien im sozialen Wohnbau**  
Dr. Harald Rohrer, Interuniversitäres Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur (IFZ)
- 12.20 Ökologie im Wohnbau, aber wie?**  
Univ. Lektor DI Johannes Fechner, 17&4
- 12.40 Thermische Solaranlagen im Geschosswohnbau - Forschungs- und Umsetzungsaktivitäten in den letzten Jahren**  
DI Alexander Thür, AEE INTEC, Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie, Institut für Nachhaltige Technologien
- 13.00 Total Quality (TQ) Planung und Bewertung von Gebäuden**  
Mag. Susanne Geissler, Österreichisches Ökologie Institut
- 13.20 Allgemeine Diskussion**
- 13.30 Mittagessen und Ausstellungsbesichtigung**

- 14.30 SIP - Siedlungsmodelle in Passivhausqualität in Grieskirchen, OÖ**  
Mag.arch. Dr. Helmut Poppe / Mag.arch. Andreas Prehal  
POPPE\*PREHAL ARCHITEKTEN und Stadtrat Karl Ulbrich, Grieskirchen
- 15.15 "Einfach:Wohnen" solar city in Linz, OÖ**  
Arch. DI Dr. Martin Treberspurg, Treberspurg & Partner ZT GesmbH,  
Direktor Holzinger, EBS Wohnungsgesellschaft mbH Linz
- 16.00 Kaffeepause und Ausstellungsbesichtigung**
- 16.30 themenwohnen^musik in 1060 Wien**  
Arch. DI Ursula Schneider, pos architekten ZT KEG und  
Mag. Martin Lenikus, Lenikus Bauträger GmbH
- 17.15 Kindergarten Ziersdorf, NÖ – Wege zur Alternative**  
Arch. DI Johannes Kislinger, AH3 Architekten ZT GmbH und  
Johann Gartner, Bürgermeister der Gemeinde Ziersdorf (angefragt)
- 18.00 Resumee der Veranstaltung**  
Dir. Theodor Österreicher, Österreichischer Verband gemeinnütziger  
Bauvereinigungen  
Mag. Michaela Mischek, Mischek Bau AG  
Mag. Gertrude Rigler, Erste Bank - Wohnbau und Immobilien
- anschließend Buffet**

## Dienstag, 25. März 2003

- 9:15 Programmlinie „Haus der Zukunft“**  
Mag. Elisabeth Huchler, BMVIT
- 9:30 Vorstellung allgemeiner Richtlinien**  
Mag. Klaus Schnitzer, FFF
- 9:45 Betreuung durch das Schirmmanagement**  
DI Ursula Bodisch, ÖGUT
- 10:00 Kurzvorstellung der neuen Projekte und Statement des/r Projekt-nehmerInnen**  
Dr. Herbert Greisberger, ÖGUT  
DI Ursula Bodisch, ÖGUT
- 11:30 Kaffeepause**
- 11:45 Freie Diskussion zwischen den Teilnehmern zu sechs Themen**  
Einführung: Dr. Herbert Greisberger, ÖGUT
- 13:30 Mittagessen**
- 14:30 Präsentationen der Gruppenergebnisse und Diskussion**  
Gruppensprecher
- 16:00 Zusammenfassung der Ergebnisse der Veranstaltung**  
DI Erwin Schwarzmüller, ConsultS
- 16:15 Schlussworte**  
Mag. Elisabeth Huchler, BMVIT

### Moderation der Veranstaltung

Dr. Herbert Greisberger, ÖGUT  
Mag. Elisabeth Huchler, BMVIT  
DI Theodor Zillner, BMVIT



### Moderation der Veranstaltung

Dr. Herbert Greisberger, ÖGUT  
Mag. Elisabeth Huchler, BMVIT

# Antwortschreiben an

Arbeitsgruppe „Haus der Zukunft“  
ÖGUT – Österreichische Gesellschaft für  
Umwelt und Technik  
z.Hd. Frau DI Ursula Bodisch



Fax: +43 / (0)1 / 315 63 93 –22  
Email: office@HAUSderzukunft.at

**Haus der Zukunft – Ergebnisse und neue Ansätze**  
**24. und 25. März 2003; Gr. Sitzungssaal, Erste Bank AG**



- Ich nehme nehmen an der Veranstaltung am 24. März 2003 teil.
- Ich nehme nehmen an der Veranstaltung am 25. März 2003 teil.
- Ich habe Interesse an der Programmlinie „Haus der Zukunft“ und wünsche über die Aktivitäten regelmäßig via Email informiert zu werden

Name \_\_\_\_\_

Organisation \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

***Falls Kinderbetreuung gewünscht wird, bitten wir um telefonische Kontaktaufnahme unter Tel.: +43 / (0)1 / 315 63 93 –25 (DI Ursula Bodisch)***

